



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

Per E-Mail

An alle

Realschulen in Bayern einschließlich
Realschulen zur sonderpädagogischen
Förderung und Schulen besonderer Art
(ohne Abendrealschulen)

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
V.2-5 S 6402.5/1/1

München,
Telefon: 089 2186 2543
Name: Herr Hampel

**Bildungsoffensive Bayern;
hier: Jahrgangsstufentests 2008/2009 - Auswertungshilfen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) stellt für die anstehenden Jahrgangsstufentests in Deutsch, Englisch und Mathematik elektronische Auswertungshilfen zur Verfügung (im Fach Mathematik nur für die 6. Jahrgangsstufe). Am Tag der Durchführung des jeweiligen Tests kann auf der Internetseite des Staatsinstituts (www.isb.bayern.de) unter der Rubrik *Realschule* und der Schlagzeile *Elektronische Auswertungshilfen zum Jahrgangsstufentest* auf die jeweilige Excel-Maske zugegriffen werden.

Bitte weisen Sie in diesem Zusammenhang die betroffenen Lehrkräfte auch auf Folgendes hin:

Vor der Durchführung des Tests sollten alle Schüler noch einmal informiert werden,

- wie der jeweilige Test aufgebaut ist,
- dass sie, wenn sie bei einer Aufgabe nicht weiterkommen, sich nicht darin verzetteln, sondern lieber bei einer anderen Aufgabe ihre Arbeit fortsetzen sollen.

Für die Deutshtests gilt zusätzlich:

- Der Text muss einzeln kopiert werden. **Das Zusammenheften von Text und Aufgaben ist nicht möglich**, es würde den Schülern das Arbeiten erschweren.
- Bei beiden Deutshtests wird **zusätzlich** zur Arbeitszeit von 45 Minuten eine **5-minütige Einlesezeit** gegeben. In dieser Zeit liegt den Schülerinnen und Schülern ausschließlich der Text vor. Sie dürfen sich dabei Notizen machen bzw. Markierungen vornehmen. Die Aufgaben werden **nach** dieser Einlesezeit ausgeteilt. Der Text verbleibt während der gesamten Arbeitszeit bei den Schülern.
- Beide Deutsch-Tests sind in **vier Lernbereiche** aufgeteilt, die in der 6. Jahrgangsstufe aber nicht extra ausgewiesen sind, um die Schüler nicht zu verwirren.
- Die Schüler sollten darauf hingewiesen werden, dass die Reihenfolge der Bearbeitung zwar nicht vorgegeben ist, es sich aber dringend empfiehlt, **zuerst die Aufgaben zum Inhalt** zu bearbeiten.
- Es wird bei keinem der Deutsch-Tests ein Lernbereich doppelt gewertet.

Behandlung von Legasthenikern

Die Förderrichtlinien bei Schülern mit besonderen Schwierigkeiten beim Erlernen des Lesens und Rechtschreibens (KMBek vom 16. November 1999, geändert am 11. August 2000) sind zu beachten. Unter Berücksichtigung der individuellen Fälle entscheidet die Schulleitung über die Vorgehensweise.

Vorschläge zur Umsetzung

- Legastheniker und Schüler mit einer anerkannten Lese- und Rechtschreibschwäche schreiben jene Aufgaben nicht mit, die mit dem Hinweis „von Legasthenikern nicht zu bearbeiten“ versehen sind; der Notenschlüssel für Legastheniker wird angewandt. In den anderen Lernbereichen wird die Rechtschreibung ohnehin bei allen Schülern nicht gewertet.
- Legasthenikern und ggf. auch Schülern mit einer anerkannten Lese- und Rechtschreibschwäche wird der Text einmal laut vorgelesen. Hierfür muss an jeder Schule eine durchführbare Rege-

lung gefunden werden. Gibt es mehrere Fälle, bietet sich die Bildung einer eigenen Gruppe an.

Für die Zusammenarbeit möchte ich mich vorab bedanken und wünsche Ihnen einen guten Start ins Schuljahr 2008/2009.

Mit freundlichen Grüßen

gez.